



und Erden . . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden . . .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne	kg 10	17 099 206
	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe	kg 43	69 407 753
	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung	48	x
	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke	12	x
kg	10	x	9 609 047	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,		
erzeugnisse .					1394	auch konfektionierte	kg 14	36 845 082
oren,					1395	Seilerwaren	kg 4	3 029 310
. g.	12	x	495 480	26	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen		
	42	x	1 211 722	36	1395	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse		
					1395	daraus (ohne Bekleidung)	kg 12	49 308 780
	11		2 885 581	30	1395	Technische Textilien	65	x
	4		97 467	16	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
peiseeis) . . .	27	x	1 342 737	8	14	Bekleidung	49	x
	4	x	85 542 600	10	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem		
	26	x	577 201	19	1411	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-		
	13	x	460 971	42	1412	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St 11	1 075 085
	508	x	3 186 592	26	1413	Arbeits- und Berufsbekleidung		
kg	55	.	.	.	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-		
t	2	.	.	.	1414	und Berufsbekleidung)	St 19	5 795 500
t	7	.	.	.	1414	Wäsche	11	x
kg	41	x	605 557 331	26	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	12	x
kg	11	x	124 048 886	17	1420	Pelzwaren	-	-
	24	x	474 688	18	1431	Strumpfwaren	4	x
	24	x	465 843	18	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestrickten	St 4	.
ereitungen,					1439	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-		
n oder zum					15	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	2	x
inem Inhalt					1511	Leder und Lederwaren	33	x
	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		
	61	x	786 590	12	1512	und gefärbte Felle	4	x
	29	x	453 031	12	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16	x
ereitet					1599	Schuhe	13	x
Güter-	t				1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		
	26					abteilung		

Statistische Berichte

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Nordrhein-Westfalen

2014



Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Nordrhein-Westfalen

2014

**Bestell-Nr. M173 2014 00
(Kennziffer M I – j/14)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im September 2015

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
 Tabellenteil	
1. Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 1974 – 2014	6
2. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2011 – 2014 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	7
3. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2011 – 2014 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen	7
4. Veräußerungen 2011 – 2014 nach kreisfreien Städten und Kreisen	8

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
 - .
 - r
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
berichtigte Zahl

Vorbemerkungen

Allgemeines

Die Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke wird seit 1974 durchgeführt. Sie erfasst alle Kauffälle von veräußerten Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung, von denen angenommen werden kann, dass sie in übersehbarer Zeit weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden.

Auch Kauffälle von Betriebsgrundstücken im Sinne des § 99 Abs. 1 Nr. 2 BewG sind in diese Statistik einbezogen. Darunter versteht man den Grundbesitz von gewerblichen Betrieben, soweit er – wenn er von dem gewerblichen Betrieb losgelöst wäre – einen landwirtschaftlichen Betrieb oder Forstbetrieb bilden würde (Beispiel: landwirtschaftliche Versuchsbetriebe von Industrieunternehmen).

Kauffälle, die neben der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung auch Flächen anderer Nutzungen bzw. anderer Nutzungsteile oder anderer Vermögensarten umfassen, werden nur dann in die Statistik einbezogen, wenn davon ausgegangen werden kann, dass von dem Kaufpreis mehr als 90 % auf die Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung entfällt.

Nicht in die Statistik einbezogen werden:

- a) Eigentumsübergänge aufgrund von Flurbereinigungen, Enteignungen und Zwangsversteigerungen,
- b) Grundstückserwerb von Todes wegen oder durch Schenkung, durch Nachlassenteilung, durch Änderung des ehelichen Güterstandes, Erwerb von Verwandten in gerader Linie,
- c) Grundstücksflächen innerhalb des Gebietes eines Flächennutzungs- oder Bebauungsplanes einer Gemeinde, die als baureifes Land, Rohbauland, Industrieland, Land für Verkehrszwecke oder Freiflächen (z. B. Parkanlagen, Spielplätze) verkauft werden. Die Angaben über derartige Grundstücke sind in die Statistik der Kaufwerte von Bauland (Statistischer Bericht „Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen“, Bestell-Nr. M16) einbezogen.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass die errechneten Durchschnittswerte durch die Gliederung nach qualitativen Merkmalen zwar an Aussagekraft gewinnen, andererseits aber bei oftmals geringer Zahl der Kauffälle Zufallseinflüsse nicht immer ausgeschaltet werden können. Die Veränderungen der Durchschnittsergebnisse müssen daher stets in Verbindung mit der Zahl der Kauffälle und der Größe der dazugehörigen Fläche gesehen werden. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Begriffsbestimmungen

Gesamtfläche

Die Gesamtfläche umfasst die volle Flächengröße des Grundstücks (bzw. sämtlicher Grundstücke) eines Kauffalles ohne Rücksicht auf die Nutzung.

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)

Die FdIN umfasst nur diejenigen Flächen eines Kauffalles, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören. Das sind im wesentlichen Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes.

Kaufwert

Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus den Preisen berechnet, die für jeden einzelnen Kauffall ermittelt werden. Die Preise je Kauffall umfassen neben dem gezahlten Geldbetrag auch den in Euro ausgedrückten Wert aller vom Käufer zugunsten des Veräußerers vertraglich aufzubringenden grundstücksbezogenen Leistungen (Restwert von übernommenen, noch nicht getilgten Hypotheken und Wert eines etwaigen Tauschgrundstücks). Bei wiederkehrenden Leistungen (Renten, Altenteil, Wohnrecht) ist deren Kapitalwert, bei übernommenen Lastenausgleichsabgaben deren Zeitwert angesetzt. Die kraft Gesetzes auf der Veräußerungsfläche ruhenden Abgaben und Leistungen sind in den Angaben über den Preis nicht enthalten, es sei denn, dass die Käuferin oder der Käufer Zahlungsrückstände der Veräußerin oder des Veräußerers übernommen hat. Nebenkosten wie Grunderwerbsteuer, Vermessungskosten, Genehmigungsgebühren oder Maklerlohn werden nicht in die Preisangaben zu dieser Statistik einbezogen.

Ertragsmesszahl (EMZ)

Die EMZ kennzeichnet die naturale Ertragsfähigkeit des Bodens aufgrund der natürlichen Ertragsbedingungen. Sie wird anhand der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung berechnet und bildet die Grundlage für die Einheitsbewertung und damit für die Besteuerung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.

Art des veräußerten Grundstücks

Bei den Kauffällen wird zwischen folgenden Arten unterschieden:

- a) Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar. Dazu zählen auch Stückländereien sowie diejenigen Flächen, die von den zum Zeitpunkt des Verkaufs weiterhin existenten Betrieben veräußert werden (Abverkäufe),
- b) Flächen mit Gebäuden und mit Inventar,
- c) Flächen mit Gebäuden, aber ohne Inventar.

Die Fälle, bei denen Flächen ohne Gebäude, aber mit Inventar veräußert werden, sind bei der Aufbereitung mit den Kauffällen von Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar zusammengefasst worden.

1. Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 1974 – 2014

Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN
					Gesamtfläche	FdLN		
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR	ha	100			

Insgesamt

1974	1 709	3 396	3 294	43 714	12 871	13 270	1,93	49
1975	2 031	4 181	4 054	53 929	12 897	13 302	2,00	48
1980	2 463	4 089	3 952	125 750	30 754	31 821	1,60	47
1985	3 055	5 330	5 226	166 487	31 235	31 856	1,71	48
1990	2 966	5 771	5 655	149 133	25 841	26 371	1,91	50
1995	2 744	5 447	5 371	128 491	23 587	23 925	1,96	50
1996	2 539	5 043	4 976	123 959	24 579	24 912	1,96	49
1997	2 615	5 140	5 056	122 002	23 734	24 128	1,93	47
1998	2 949	5 786	5 696	148 008	25 580	25 983	1,93	48
1999	2 848	5 362	5 309	137 868	25 714	25 971	1,86	50
2000	2 828	5 131	5 093	133 624	26 043	26 235	1,80	49
2001	2 942	5 219	5 197	143 438	27 486	27 598	1,77	51
2002	2 652	4 862	4 835	128 755	26 484	26 627	1,82	48
2003	2 734	5 226	5 198	135 580	25 942	26 083	1,90	48
2004	2 854	5 764	5 727	149 711	25 975	26 141	2,01	49
2005	2 799	4 850	4 809	125 328	25 842	26 064	1,72	48
2006	2 382	4 440	4 402	114 152	25 712	25 932	1,85	50
2007	2 970	5 901	5 851	158 868	26 922	27 153	1,97	51
2008	3 392	6 321	6 266	166 128	26 282	26 511	1,85	48
2009	3 350	6 321	6 252	169 204	26 768	27 062	1,87	48
2010	3 279	6 015	5 957	167 277	27 812	28 081	1,82	48
2011	3 607	6 291	6 209	189 298	30 089	30 488	1,72	50
2012	3 182	5 056	5 001	162 274	32 095	32 448	1,57	50
2013	2 387	3 529	3 486	118 453	33 567	33 981	1,46	50
2014	3 130	4 484	4 429	178 410	39 785	40 281	1,42	49

darunter ohne Gebäude und ohne Inventar

1974	1 672	2 739	2 706	34 758	12 688	12 843	1,62	50
1975	1 975	3 087	3 056	40 076	12 984	13 113	1,55	50
1980	2 427	3 722	3 618	111 352	29 920	30 775	1,49	47
1985	3 027	4 822	4 762	145 030	30 075	30 455	1,57	48
1990	2 915	5 104	5 038	128 057	25 088	25 418	1,73	50
1995	2 706	5 039	5 005	116 147	23 048	23 207	1,85	50
1996	2 513	4 792	4 750	113 530	23 689	23 902	1,89	49
1997	2 589	4 889	4 834	113 579	23 234	23 497	1,87	47
1998	2 914	5 525	5 464	139 484	25 245	25 526	1,88	48
1999	2 824	5 178	5 131	133 166	25 720	25 956	1,82	50
2000	2 814	5 075	5 045	131 877	25 984	26 142	1,79	49
2001	2 923	5 155	5 135	140 186	27 196	27 298	1,76	51
2002	2 643	4 804	4 781	126 813	26 397	26 524	1,81	49
2003	2 725	5 178	5 152	133 783	25 839	25 970	1,89	48
2004	2 842	5 679	5 647	147 269	25 931	26 080	1,99	49
2005	2 786	4 778	4 742	122 668	25 673	25 869	1,70	48
2006	2 378	4 351	4 319	112 186	25 783	25 973	1,82	50
2007	2 956	5 791	5 749	153 797	26 558	26 750	1,94	51
2008	3 382	6 223	6 178	162 353	26 087	26 279	1,83	48
2009	3 329	6 067	6 018	161 540	26 626	26 841	1,81	48
2010	3 270	5 868	5 815	163 125	27 799	28 051	1,78	48
2011	3 607	6 291	6 209	189 298	30 089	30 488	1,72	50
2012	3 176	4 956	4 909	159 170	32 120	32 427	1,55	50
2013	2 386	3 526	3 483	118 253	33 541	33 951	1,46	50
2014	3 113	4 404	4 354	174 361	39 594	40 049	1,40	49

2. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2011 – 2014 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung von ... bis unter ... ha Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
	Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR		ha	100		
0,1 – 0,25	2011	504	89	88	2 765	31 098	31 264	0,18	50
	2012	452	79	78	2 430	30 825	31 030	0,17	50
	2013	409	71	70	1 990	28 090	28 273	0,17	49
	2014	506	87	86	2 787	32 019	32 276	0,17	51
0,25 – 1	2011	1 512	856	849	22 469	26 252	26 475	0,56	48
	2012	1 346	759	754	21 192	27 917	28 092	0,56	50
	2013	1 036	582	575	16 070	27 628	27 954	0,55	50
	2014	1 353	748	742	24 389	32 597	32 854	0,55	49
1 – 2	2011	726	1 031	1 025	28 235	27 389	27 560	1,41	47
	2012	677	950	944	27 356	28 785	28 994	1,39	48
	2013	489	689	682	21 719	31 507	31 828	1,40	50
	2014	643	908	900	31 097	34 234	34 571	1,40	47
2 – 5	2011	641	2 002	1 982	59 351	29 652	29 941	3,09	48
	2012	546	1 683	1 667	53 373	31 722	32 012	3,05	48
	2013	342	1 022	1 013	37 380	36 583	36 915	2,96	50
	2014	467	1 426	1 412	58 711	41 159	41 571	3,02	48
5 und mehr	2011	224	2 314	2 265	76 478	33 052	33 764	10,11	54
	2012	155	1 485	1 465	54 818	36 922	37 416	9,45	53
	2013	110	1 162	1 143	41 093	35 364	35 960	10,39	50
	2014	144	1 234	1 213	57 378	46 512	47 297	8,42	52

3. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2011 – 2014 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen

Größenklasse der Ertragsmesszahlen in 100 Ertragsmesszahlen von ... bis landwirtschaftlichen Nutzung unter ... je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
	Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR		ha	100		
Unter 30	2011	569	1 057	1 045	27 045	25 583	25 869	1,84	25
	2012	445	733	725	18 295	24 973	25 223	1,63	25
	2013	279	507	503	12 841	25 344	25 529	1,80	21
	2014	419	614	607	21 047	34 304	34 678	1,45	26
30 – 40	2011	844	1 296	1 278	31 220	24 087	24 433	1,51	35
	2012	751	1 028	1 016	24 063	23 418	23 679	1,35	35
	2013	600	728	715	17 142	23 559	23 974	1,19	35
	2014	790	1 036	1 022	32 014	30 910	31 330	1,29	35
40 – 50	2011	736	1 162	1 150	31 474	27 080	27 366	1,56	45
	2012	656	984	973	28 968	29 424	29 784	1,48	45
	2013	445	616	605	18 762	30 437	30 996	1,36	45
	2014	642	944	927	34 161	36 204	36 861	1,44	45
50 – 60	2011	495	798	792	25 668	32 165	32 429	1,60	54
	2012	457	745	737	24 428	32 798	33 157	1,61	55
	2013	350	611	599	22 494	36 795	37 534	1,71	55
	2014	433	585	580	25 029	42 774	43 143	1,34	54
60 und mehr	2011	963	1 978	1 944	73 890	37 364	38 007	2,02	75
	2012	867	1 466	1 458	63 416	43 256	43 504	1,68	73
	2013	712	1 064	1 060	47 013	44 202	44 336	1,49	74
	2014	829	1 226	1 218	62 110	50 673	50 993	1,47	73

4. Veräußerungen 2011 – 2014 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
	Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	2011	7	1,46	1,46	491	336 658	336 658	0,21	54
	2012	5	1,10	1,10	409	371 576	371 576	0,22	49
	2013	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014	4	1,07	1,07	231	215 436	215 436	0,27	65
Duisburg	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	3	2,70	2,70	132	49 068	49 068	0,90	51
	2014	10	2,62	2,62	136	51 830	51 830	0,26	47
Essen	2011	2	.	.	.	.	.	.	.
	2012	1	.	.	.	.	.	.	.
	2013	2	.	.	.	.	.	.	.
	2014	1	.	.	.	.	.	.	.
Krefeld	2011	10	9,50	9,50	295	31 013	31 013	0,95	60
	2012	6	15,17	15,17	646	42 594	42 594	2,53	54
	2013	5	14,11	14,11	688	48 728	48 728	2,82	55
	2014	20	28,68	28,55	1 553	54 166	54 402	1,43	58
Mönchengladbach	2011	15	18,97	18,64	707	37 258	37 914	1,24	72
	2012	34	38,83	36,86	1 824	46 960	49 475	1,08	71
	2013	28	26,25	26,23	1 454	55 394	55 443	0,94	76
	2014	40	72,30	63,99	3 837	53 076	59 966	1,60	58
Mülheim an der Ruhr	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	2	.	.	.	.	.	.	.
	2014	4	11,47	11,46	466	40 597	40 640	2,86	39
Oberhausen	2011	3	1,57	1,57	95	60 454	60 454	0,52	52
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	1	.	.	.	.	.	.	.
	2014	–	–	–	–	–	–	–	–
Remscheid	2011	13	23,88	23,59	386	16 162	16 360	1,81	38
	2012	4	1,69	1,69	39	23 223	23 223	0,42	42
	2013	2	.	.	.	.	.	.	.
	2014	3	8,59	8,54	146	17 042	17 131	2,85	49
Solingen	2011	7	7,47	7,11	157	21 061	22 146	1,02	65
	2012	7	10,36	9,97	370	35 680	37 078	1,42	59
	2013	3	2,14	2,07	49	22 855	23 666	0,69	49
	2014	3	0,89	0,89	15	16 645	16 645	0,30	44
Wuppertal	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012	2	.	.	.	.	.	.	.
	2013	3	4,31	4,06	179	41 460	43 928	1,35	47
	2014	1	.	.	.	.	.	.	.
Kreise									
Kleve	2011	197	406,04	400,72	14 570	35 883	36 359	2,03	53
	2012	137	314,87	310,32	13 478	42 805	43 432	2,27	60
	2013	90	240,55	238,12	11 791	49 015	49 515	2,65	64
	2014	120	255,24	253,42	13 349	52 298	52 674	2,11	55
Mettmann	2011	16	47,07	46,48	1 772	37 646	38 129	2,90	59
	2012	15	63,66	61,47	2 413	37 897	39 248	4,10	59
	2013	13	73,55	71,60	4 184	56 892	58 439	5,51	55
	2014	23	53,89	53,47	2 495	46 307	46 672	2,32	66

Noch: 4. Veräußerungen 2011 – 2014 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR	ha	100				
Noch: Kreise									
Rhein-Kreis Neuss	2011	98	241,28	241,22	11 794	48 881	48 895	2,46	76
	2012	101	146,00	145,35	7 407	50 735	50 963	1,44	68
	2013	99	130,05	129,49	6 693	51 463	51 687	1,31	72
	2014	98	129,14	128,82	7 723	59 807	59 952	1,31	72
Viersen	2011	149	226,84	224,03	8 158	35 963	36 414	1,50	58
	2012	97	184,30	182,73	8 368	45 402	45 793	1,88	61
	2013	70	105,34	103,65	4 112	39 034	39 671	1,48	54
	2014	113	112,63	112,04	5 353	47 532	47 782	0,99	54
Wesel	2011	147	225,01	224,68	7 865	34 952	35 003	1,53	43
	2012	120	193,84	193,07	8 395	43 309	43 482	1,61	43
	2013	65	155,30	153,69	5 789	37 274	37 665	2,36	40
	2014	95	198,48	194,12	8 943	45 056	46 068	2,04	46
Regierungsbezirk Düsseldorf	2011	665	1 245,65	1 235,54	47 741	38 326	38 640	1,86	57
	2012	529	981,44	969,08	43 559	44 383	44 949	1,83	58
	2013	386	780,84	772,26	35 775	45 816	46 325	2,00	58
	2014	535	877,45	861,25	44 353	50 547	51 498	1,61	56
Kreisfreie Städte									
Bonn	2011	7	10,06	9,12	346	34 433	38 002	1,30	65
	2012	9	4,88	4,87	164	33 655	33 731	0,54	63
	2013	11	.	.	.	.	.	.	.
	2014	10	30,40	30,02	924	30 390	30 773	3,00	69
Köln	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014	1	.	.	.	.	.	.	.
Leverkusen	2011	8	9,06	8,80	310	34 203	35 198	1,10	66
	2012	5	1,36	1,36	54	40 003	40 003	0,27	64
	2013	2	.	.	.	.	.	.	.
	2014	3	.	.	.	.	.	.	.
Kreise									
Städteregion Aachen	2011	134	122,89	121,80	2 921	23 765	23 979	0,91	51
	2012	77	71,60	70,77	2 166	30 254	30 611	0,92	57
	2013	80	121,81	113,67	3 412	28 011	30 017	1,42	53
	2014	61	63,93	63,83	1 610	25 183	25 223	1,05	53
darunter kreisfreie Stadt Aachen	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014	–	–	–	–	–	–	–	–
Düren	2011	115	205,16	204,69	7 692	37 495	37 581	1,78	70
	2012	103	169,37	168,28	6 002	35 438	35 667	1,63	65
	2013	87	90,22	89,50	3 206	35 531	35 815	1,03	65
	2014	69	80,37	79,93	2 680	33 350	33 536	1,16	61
Rhein-Erft-Kreis	2011	107	390,51	390,51	15 395	39 422	39 422	3,65	76
	2012	88	183,45	183,45	9 128	49 759	49 759	2,08	81
	2013	45	248,63	248,63	9 292	37 372	37 372	5,53	48
	2014	46	117,58	114,75	8 685	73 869	75 690	2,49	80
Euskirchen	2011	251	625,89	587,68	12 833	20 503	21 836	2,34	53
	2012	193	434,44	423,94	11 781	27 117	27 789	2,20	52
	2013	153	267,20	260,70	6 684	25 014	25 637	1,70	47
	2014	143	269,58	267,21	9 237	34 265	34 569	1,87	53

Noch: 4. Veräußerungen 2011 – 2014 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
	Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100	
Noch: Kreise									
Heinsberg	2011	189	154,91	154,75	5 321	34 347	34 381	0,82	67
	2012	179	159,71	158,94	6 058	37 928	38 113	0,89	68
	2013	153	120,31	119,10	4 901	40 738	41 155	0,78	65
	2014	214	186,31	185,00	8 199	44 006	44 316	0,86	67
Oberbergischer Kreis	2011	123	137,14	134,14	1 798	13 107	13 402	1,09	37
	2012	141	155,64	152,90	1 979	12 715	12 943	1,08	39
	2013	94	117,08	113,31	1 608	13 739	14 195	1,21	37
	2014	101	142,16	138,55	2 100	14 769	15 154	1,37	37
Rheinisch-Bergischer Kreis	2011	50	70,69	65,98	1 566	22 151	23 732	1,32	49
	2012	37	70,60	64,53	1 738	24 615	26 930	1,74	48
	2013	23	27,61	25,55	529	19 164	20 711	1,11	52
	2014	36	40,39	37,49	1 034	25 600	27 581	1,04	44
Rhein-Sieg-Kreis	2011	232	252,45	247,05	7 245	28 697	29 324	1,06	60
	2012	211	193,94	191,50	6 165	31 789	32 193	0,91	60
	2013	198	162,77	160,22	5 097	31 315	31 812	0,81	62
	2014	284	253,10	247,53	10 217	40 369	41 277	0,87	61
Regierungsbezirk Köln	2011	1216	1 978,77	1 924,53	55 425	28 010	28 800	1,58	60
	2012	1043	1 444,98	1 420,53	45 235	31 305	31 844	1,36	59
	2013	846	1 180,51	1 155,18	35 384	29 974	30 631	1,37	53
	2014	968	1 186,63	1 167,09	44 846	37 792	38 425	1,21	58
Kreisfreie Städte									
Bottrop	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	1	.	.	.	.	.	.	.
	2014	3	.	.	.	.	.	.	.
Gelsenkirchen	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014	–	–	–	–	–	–	–	–
Münster	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	2	.	.	.	.	.	.	.
	2014	1	.	.	.	.	.	.	.
Kreise									
Borken	2011	114	207,22	205,51	10 051	48 505	48 907	1,80	32
	2012	83	138,52	137,10	6 731	48 592	49 094	1,65	36
	2013	57	68,65	68,57	3 802	55 379	55 447	1,20	36
	2014	104	201,36	199,15	12 825	63 691	64 397	1,91	36
Coesfeld	2011	53	119,32	119,06	4 683	39 247	39 332	2,25	44
	2012	32	80,56	79,39	4 057	50 359	51 102	2,48	47
	2013	14	42,45	42,00	2 153	50 731	51 266	3,00	39
	2014	46	119,84	118,09	7 567	63 137	64 073	2,57	43
Recklinghausen	2011	22	40,00	39,94	1 600	40 002	40 058	1,82	34
	2012	13	15,33	15,30	623	40 646	40 731	1,18	38
	2013	14	14,69	14,58	673	45 838	46 171	1,04	31
	2014	12	23,75	23,37	1 164	49 032	49 829	1,95	34
Steinfurt	2011	136	315,11	310,44	12 314	39 077	39 665	2,28	32
	2012	95	227,61	224,33	9 784	42 986	43 614	2,36	35
	2013	60	115,00	113,45	5 365	46 650	47 287	1,89	33
	2014	107	233,12	230,78	12 125	52 013	52 541	2,16	34

Noch: 4. Veräußerungen 2011 – 2014 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
	Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100	
Noch: Kreise									
Warendorf	2011	95	314,72	311,50	10 745	34 140	34 493	3,28	44
	2012	39	100,05	98,99	3 921	39 185	39 608	2,54	45
	2013	34	82,83	80,07	3 167	38 238	39 559	2,35	44
	2014	62	125,41	124,37	5 450	43 456	43 819	2,01	46
Regierungsbezirk Münster	2011	422	1 001,33	991,24	39 631	39 578	39 981	2,35	37
	2012	262	562,07	555,11	25 116	44 684	45 244	2,12	39
	2013	182	331,11	326,17	15 460	46 691	47 399	1,79	37
	2014	335	712,38	704,31	39 528	55 487	56 122	2,10	38
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	2011	3	9,22	8,84	213	23 077	24 046	2,95	47
	2012	9	15,83	15,72	531	33 554	33 780	1,75	55
	2013	1	.	.	.	.	.	.	.
	2014	6	8,18	8,15	346	42 344	42 484	1,36	36
Kreise									
Gütersloh	2011	92	247,79	245,75	7 743	31 250	31 510	2,67	37
	2012	58	109,53	108,31	3 642	33 248	33 622	1,87	34
	2013	29	49,55	49,09	1 697	34 236	34 562	1,69	36
	2014	69	116,06	114,61	4 852	41 805	42 333	1,66	34
Herford	2011	45	95,77	95,48	2 797	29 207	29 295	2,12	58
	2012	51	94,54	94,35	2 355	24 910	24 960	1,85	56
	2013	28	.	.	.	.	.	.	.
	2014	38	48,88	48,64	1 519	31 077	31 230	1,28	51
Höxter	2011	74	62,52	62,50	1 042	16 668	16 676	0,84	54
	2012	137	146,51	146,05	2 247	15 338	15 386	1,07	46
	2013	145	173,13	173,12	3 036	17 536	17 537	1,19	50
	2014	103	129,62	129,26	2 724	21 017	21 076	1,25	48
Lippe	2011	127	169,26	169,26	2 733	16 147	16 147	1,33	47
	2012	100	216,91	211,66	4 236	19 528	20 012	2,12	48
	2013	149	173,52	172,46	3 337	19 233	19 351	1,16	54
	2014	124	180,60	178,47	4 444	24 606	24 899	1,44	52
Minden-Lübbecke	2011	166	371,60	370,88	8 537	22 973	23 017	2,23	45
	2012	171	309,29	308,67	7 279	23 535	23 582	1,81	44
	2013	163	298,79	297,95	8 196	27 430	27 507	1,83	46
	2014	147	281,74	281,14	8 691	30 847	30 913	1,91	40
Paderborn	2011	39	80,50	80,39	1 718	21 335	21 366	2,06	44
	2012	156	263,94	263,84	5 994	22 711	22 719	1,69	39
	2013	32	58,51	58,31	2 009	34 332	34 448	1,82	39
	2014	75	132,27	130,63	4 291	32 437	32 845	1,74	38
Regierungsbezirk Detmold	2011	546	1 036,65	1 033,10	24 783	23 906	23 989	1,89	45
	2012	682	1 156,54	1 148,59	26 284	22 726	22 884	1,68	44
	2013	547	792,31	789,32	19 258	24 306	24 398	1,44	48
	2014	562	897,35	890,90	26 867	29 940	30 157	1,59	43
Kreisfreie Städte									
Bochum	2011	4	1,93	1,93	106	54 641	54 641	0,48	67
	2012	3	3,45	3,45	54	15 722	15 722	1,15	58
	2013	4	3,80	3,80	194	50 975	50 975	0,95	67
	2014	2	.	.	.	.	.	.	.
Dortmund	2011	18	17,21	17,21	628	36 477	36 477	0,96	63
	2012	16	17,58	17,58	653	37 147	37 147	1,10	62
	2013	21	48,49	48,46	2 235	46 086	46 112	2,31	51
	2014	19	40,32	40,29	1 773	43 966	43 998	2,12	61

Noch: 4. Veräußerungen 2011 – 2014 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
	Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR		ha	100		
Noch: Kreisfreie Städte									
Hagen	2011	4	1,84	1,84	40	21 730	21 730	0,46	65
	2012	4	12,96	12,96	381	29 375	29 375	3,24	51
	2013	7	12,28	12,15	270	21 973	22 193	1,74	46
	2014	3	.	.	.	.	.	.	.
Hamm	2011	15	22,13	22,13	550	24 871	24 871	1,48	44
	2012	18	58,72	58,72	2 199	37 455	37 455	3,26	50
	2013	18	29,15	29,05	1 137	39 019	39 159	1,61	56
	2014	9	13,77	13,66	571	41 476	41 818	1,52	47
Herne	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	2011	10	19,10	18,68	306	16 004	16 361	1,87	39
	2012	15	28,53	28,03	470	16 466	16 759	1,87	37
	2013	5	3,59	3,59	78	21 836	21 836	0,72	40
	2014	29	31,45	31,23	593	18 870	19 005	1,08	45
Hochsauerlandkreis	2011	168	242,83	242,83	3 430	14 124	14 124	1,45	29
	2012	155	248,74	248,74	4 540	18 251	18 251	1,60	27
	2013	35	65,63	65,63	1 212	18 471	18 471	1,88	25
	2014	176	213,99	211,96	4 173	19 503	19 690	1,20	33
Märkischer Kreis	2011	68	142,16	140,53	2 057	14 468	14 636	2,07	34
	2012	70	107,07	106,43	1 903	17 777	17 884	1,52	38
	2013	29	32,95	32,69	436	13 231	13 337	1,13	33
	2014	33	33,80	33,40	482	14 248	14 414	1,01	33
Olpe	2011	89	107,24	106,45	1 858	17 324	17 452	1,20	31
	2012	57	56,06	54,74	882	15 726	16 106	0,96	37
	2013	52	39,02	38,79	690	17 682	17 786	0,75	35
	2014	67	53,31	52,61	1 003	18 816	19 065	0,79	38
Siegen-Wittgenstein	2011	200	124,26	123,51	1 754	14 114	14 199	0,62	30
	2012	161	83,70	83,04	1 141	13 629	13 736	0,52	31
	2013	173	67,95	67,64	1 058	15 567	15 638	0,39	33
	2014	179	87,66	87,09	1 304	14 872	14 970	0,49	32
Soest	2011	143	246,90	246,90	7 580	30 700	30 700	1,73	58
	2012	103	179,63	179,63	6 023	33 528	33 528	1,74	52
	2013	27	44,10	44,10	1 738	39 416	39 416	1,63	52
	2014	174	242,19	241,45	8 869	36 620	36 733	1,39	51
Unna	2011	39	103,21	102,59	3 411	33 045	33 246	2,63	46
	2012	64	114,55	114,44	3 835	33 479	33 509	1,79	57
	2013	55	97,14	97,07	3 527	36 312	36 339	1,76	59
	2014	39	89,82	89,65	3 878	43 174	43 257	2,30	55
Regierungsbezirk Arnsberg	2011	758	1 028,81	1 024,61	21 718	21 110	21 196	1,35	40
	2012	666	910,98	907,76	22 080	24 238	24 324	1,36	41
	2013	426	444,09	442,96	12 576	28 317	28 389	1,04	44
	2014	730	810,58	805,54	22 817	28 149	28 325	1,10	43
Nordrhein-Westfalen	2011	3 607	6 291,21	6 209,01	189 298	30 089	30 488	1,72	50
	2012	3 182	5 056,02	5 001,07	162 274	32 095	32 448	1,57	50
	2013	2 387	3 528,86	3 485,89	118 453	33 567	33 981	1,46	50
	2014	3 130	4 484,39	4 429,09	178 410	39 785	40 281	1,42	49

Veröffentlichungen zur Entwicklung von Preisindizes sowie zu Kaufwerten von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2010 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2010 = 100.
Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und die EU.

Bestellnummer: M12

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Ulrich Schmitt unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3275 und Alfons Menke unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3278, E-Mail: preise@it.nrw.de

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2010 = 100); Preisindizes und Messzahlen für Bauarbeiten und Bauleistungen am Bauwerk (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M14

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de und Silke Driessen unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3294, E-Mail: silke.driessen@it.nrw.de

Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: M15

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbem.
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M16

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken.
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M17

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de